

# Nika's Bizarre Adventure ~ The Void

## ~A Jojo's Bizarre Adventure Story~

Von BexChan

### Kapitel 11: ~Killer Queen vs. The Void~

"Wieso...musste es dazu kommen? Warum nur? Jotaro..."

Am liebsten hätte sie laut geschrien aber sie konnte es nicht. Der Schrei blieb ihr im Hals stecken. Es war ein Wunder, dass sie noch lebte. Nachdem Josuke sie am Folgemorgen verlassen hatte um zur Schule zu gehen hatte sich Nika Jotaro angeschlossen, um sich zu dem Schneider zu begeben, von dem Kira Yoshikage seinen Anzug hatte. Der Laden war nicht schwer zu finden, doch Kira musste ihnen bereits auf der Spur gewesen sein. Der liebevolle ältere Herr, dem der Laden gehörte, konnte ihnen nur mitteilen, dass dieser Knopf tatsächlich zu einem seiner besten Kunden gehörte bevor dieses "Ding" auftauchte...und den alten Herren in tausend Teile zerfetzte. Jotaro schützte Nika daraufhin mit seinem Stand Star Platinum. Sie fanden heraus, dass es eine Art Fähigkeit von Kira war, die sich "Heart Attack" nannte. Dieses verdammte Drecksding reagierte auf warme Körpertemperatur und explodierte dann unmittelbar in der Nähe seines Opfers. Irgendwie hatte Jotaro es geschafft es zu vermeiden, dass er und Nika bei dem Versuch nach draußen zu flüchten von Heart Attack erwischt worden, allerdings musste er einiges einstecken als eines dieser Teile ihm und Nika zu nahe kamen. So warf er sich regelrecht auf die junge Frau um sie zu schützen und als die Explosion Nika regelrecht in den Ohren dröhnte, spürte sie nur noch wie massenweise Blut auf ihren eigenen Körper lief. Nur dass es nicht ihr Blut war. Panisch hatte sie Jotaro aus dem Centipede Shoes Laden herausgezogen bis er wieder einigermaßen auf die Beine kam. Ihn so zu sehen tat ihr furchtbar weh. Sie hatte das doch alles nicht gewollt! Im letzten Augenblick bevor die Explosion den Schuhladen erschütterte hatte Jotaro, nachdem er mithilfe von Star Platinum und seiner Fähigkeit "The World" die Zeit für einen Moment anhielt, Josuke über Telefon erreichen und ihm mitteilen können, wo er und Nika sich befanden und dass er sofort dahinkommen sollte. Dieser wiederrum informierte Okuyasu und so machten sie die beiden Männer auf den schnellsten Weg zum Treffpunkt. Die Frage war, ob sie es so schnell schaffen würden. Nika wollte Jotaro nicht alleine lassen, sein Kleidung war durchgehend mit Blut getränkt und der verzweifelte Versuch Heart Attack's Explosion mit The Void abzuwehren ging durchaus nach hinten los. Anscheinend war Nika's Fähigkeit nicht stark genug um einer Explosion Stand zu halten aber immerhin hat sie Schlimmeres verhindern können. Wer weiß, ob Jotaro danach überhaupt noch gelebt hätte.

Es wäre zu schön gewesen wenn sie sich hätten in Sicherheit wiegen können aber das war ein Fehler, denn es dauerte nicht lange bis Kira Yoshikage höchstpersönlich Nika

und Jotaro seine Aufwartung machte und zuerst Jotaro mit einem weiteren Heart Attack Angriff außer Gefecht setzte. Er stieß Nika beiseite damit sie nicht von der Druckwelle getroffen wurde und im nächsten Moment sah Nika nur noch mit Panik in den Augen, wie Jotaro ohnmächtig zu Boden ging. Ein breites Grinsen lag auf Kira's Lippen.

"Endlich allein. Ich muss schon sagen, dieser Jotaro ist mir ganz schön auf die Schliche gekommen. Aber nun zu dir, meine Hübsche. Du hast mich ganz schön in Schwierigkeiten gebracht! Hätte ja nicht wissen können, dass du ebenfalls so eine Fähigkeit wie ich besitzt und dich so rasend schnell aus dem Staub machst. Bei der Schnelligkeit konnte man ja gar nicht mithalten! Sag, hast du noch jemandem von meiner Identität erzählt?"

Nika schluckte hart. Die Worte wollten nicht über ihre Lippen und sie spürte, wie eine eisige Kälte sich ihrem Körper bemächtigte.

"Du willst also nicht reden, oder? Vielleicht warst du ja auch so schlau und hast es sonst niemandem mehr gesagt. Gut für die anderen, schlecht für dich. Denn nun, da du und Jotaro meine wahre Identität kennen bleibt mir nichts anderes übrig als euch außer Gefecht zu setzen! Aber keine Sorge, deine wunderschöne Hand wird danach einen Platz an meiner Seite haben. Ich werde mich gut um dich kümmern!"

"DU DRECKSSCHWEIN! DU BIST DOCH KRANK! FAHR ZUR HÖLLE, DU VERDAMMTER PSYCHOPATH! WENN DU MICH NUR EINMAL ANFASST BIST DU TOT!"

"Ganz schön störrisch, das muss man dir lassen! Du hast Kampfgeist, meine Schöne. Eigentlich ist dein Tod viel zu schade. Ich wollte eigentlich nur ein ruhiges Leben in dieser Stadt führen aber mit dem Wissen, dass du meine Identität weißt, wird mich nachts nicht mehr gut schlafen lassen. Deswegen nimm es mir nicht übel wenn ich dich töten muss."

"Tss, soweit werde ich es gar nicht erst kommen lassen, Kira Yoshikage! Ich lasse nicht zu, dass du noch jemanden umbringst!"

"Willst du etwa gegen mich antreten? Deine Fähigkeit...The Void hieß sie, nicht wahr? Denkst du wirklich, sie wäre stark genug um gegen meine Killer Queen anzutreten?"

"Killer...Queen?"

"Ich werde sie dir gerne zeigen. Als Abschiedsgeschenk bevor du aus diesem Leben scheidest."

Die nächsten Sekunden vergingen wie in Zeitlupe für Nika. Gebannt starrte sie auf das Wesen, welches sich hinter Kira materialisierte. Eine Kreatur, die Ähnlichkeit mit einem Wrestler hatte begann an Form anzunehmen. Langsam wurde aus einem skellettartigen Grinsen ein Gesicht bis Nika zwei grelle rote Augen, die sie irre anstarrten erkennen konnte. Sie hatte zwar noch nicht viel Erfahrung mit anderen Standusern aber in Sache war sie sich sicher, diese Killer Queen war unglaublich mächtig und wenn Kira die Fähigkeit hatte, solche Bomben wie Heart Attack auf Distanz zu nutzen, dann wollte Nika gar nicht erst wissen, welche Fähigkeit dieses Wesen beherrschte. Sie ging einen Schritt zurück und spürte, wie ihre Lippe nervös anfangen zu beben.

"Das ist Killer Queen. Mein Stand, so wie ihr es nennt. Mit ihr habe ich die letzten Jahre unzählige junge Frauen getötet und niemand ist mir auf die Schliche gekommen. Killer Queen's Fähigkeit besteht daraus alles, was sie berührt in eine Bombe zu verwandeln und explodieren zu lassen. Sprich, ich muss nur schauen, dass ich einen Teil deiner Kleidung, deines Haars oder deiner Haut berühre und du wirst im nächsten Moment aus dem Leben scheiden, ohne dass jemand erfährt, durch was du wirklich gestorben bist. Es wird einfach nichts mehr von dir übrig bleiben."

Panik machte sich Nika's Körper breit aber sie wollte standhaft bleiben. Sie musste es, sie hatte kein Wahl. Sie schaute rüber zu Jotaro, der ohnmächtig und immer noch stark blutend am Boden lag. Danach...lächelte sie und schenkte Kira ein siegessicheres Grinsen.

"Aus dem Leben scheiden? Ich bin sowieso schon fast so gut wie tot, Kira. Ich fürchte mich nicht vor dem Tod. Aber weißt du was? So weit werde ich es gar nicht kommen lassen! Ich lasse es nicht zu, dass du mir irgendetwas antun wirst! Vielleicht werde ich heute nicht gegen dich siegen aber der Tag wird kommen! Du wirst niemandem mehr schaden, das verspreche ich dir!"

Auf Kira's Lippen war ein sinnliches Lächeln zu sehen und seine blauen Augen funkelten Nika bedrohlich an.

"Du hast meinen Respekt, junge Frau! Ich bin gespannt, was dein Stand alles zu bieten hat.

Innerlich betete Nika bevor sie The Void beschwor. Sie wusste, dass sie nicht stark genug war aber sie würde sich nicht kampflos geschlagen geben.

*"Jotaro, Josuke, Okuyasu, Rohan...Billy...Jared...Vater...bitte gebt mir Kraft! Ihr habt mich immer beschützt! Nun bin ich es, die euch beschützen wird! Ich werde heute nicht sterben!"*

\*~\*

"Hast du wirklich gedacht, dass du gegen Killer Queen ankommst?"

Nika konnte kaum atmen. Mit aller Macht hatte sie versucht die Kraft The Void's gegen Killer Queen einzusetzen. Die Tinte war vielleicht gut im Schläge zu verteilen, doch nicht stark genug um eine Explosion solchen Ausmaßes zu verhindern. Es war wirklich ein Wunder, dass sie die Explosion überlebt hatte, schließlich hatte Kira einen von Nika's Haarsträhnen zu einer Bombe umtransformiert, nachdem sie durch ihre Angriffe ihm zu nahe gekommen war und er sie mit Killer Queen packen konnte. Doch ihr Überlebenswille war einfach zu groß, so verdeckte sie mit The Void den ganzen Körpers Killer Queen's, raubte ihr damit die Sicht und wandte sich aus deren Griff bevor ihr Kira zuwarf, dass er einer ihrer Haarsträhnen zu einer Bombe gemacht hätte. Ihr durchdachter Plan erst einmal wieder auf Distanz zu kommen war somit hinfällig, also blieb nur eine Möglichkeit. Sie wusste, welche Strähnen gemeint waren, es konnte nur diese eine sein, die Killer Queen berührt hatte. So riss Nika an dieser und mit einem schmerz erfüllten Schrei und als ob ihr das Fleisch von der Kopfhaut gerissen würde, riss sie sich selbst die Haare aus bevor sie mit blutgetränkten Augen, welches ihr die Sicht nahm das Bündel Haare in Kira's Richtung warf. Sie flogen nicht weit aber immerhin weit genug, dass Nika beim Auslösen der Explosion nicht zu Tode kam. Sie vernahm nur ein lautes "Klick" bevor um sie herum die Hölle entfesselt wurde. Sie wurde gegen eine Mauer geschleudert und blieb anschließend liegen ohne sich zu regen. Als das Grollen der Explosion abklang war die junge Frau der Ohnmacht nah. Sie spürte, wie jeder Teil ihres Körpers schmerzte, Blut weiter über ihre Augen floss und ihre Kleidung tränkte. Als sie merkte, wie Kira näher kam, hatte sie nicht mehr die Kraft um sich zu bewegen.

"Eines muss ich dir lassen, du hast wirklich Mut und meinen Respekt! Man sieht, dass du eine Kämpferin bist und ich muss dir wirklich lassen, dass du dich gut geschlagen hast. Aber vertrau mir, deine wunderschöne Hand wird nach deinem Ableben mir eine wundervolle Erinnerung sein! Und trotzdem..."

Am liebsten wollte wäre es ihr gewesen wenn ihr der Schädel gebrochen wäre als Kira

sie beim Schopf packte und ihr Gesicht dreimal mit voller Wucht hintereinander auf den Boden stieß. Ihre Nase war mindestens gebrochen und Blitze zuckten vor Nika's Augen. Kurz darauf spürte sie, wie Kira sie auf den Rücken drehte und die junge Frau direkt anschaute. Ein siegessicheres Lächeln lag auf seinen Lippen als er ihre Hand ergriff und sanft streichelte. Das Blut hatte mittlerweile Nika's Sicht eingeschränkt und ließ sie nur verschwommen sehen.

"Das nur dafür, damit du weißt, mit wem du dich angelegt hast."

Doch ihm entging nicht das Grinsen auf Nika's Lippen als sie unter Schmerzen zu ihm hochschaute.

"Als ob...als ob diese Schmerzen mir was ausmachen würden. Das...ist nichts im Vergleich zu den Schmerzen, die ich bereits durchmachen musste. Immerhin...habe ich die Lacher auf meiner Seite, Kira. Du hättest vielleicht...ein bisschen besser aufpassen sollen. Leider...habe ich nicht mehr genug Kraft dich komplett zu töten aber...immerhin kann ich den Mörder von...Reimi Sugimoto außer Gefecht setzen bis...Okuyasu und Josuke hier auftauchen."

"WAS? DU KENNST REIMI SUGIMOTO? WER WEIß NOCH ALLES DARÜBER BESCHIED?"

Eine Antwort auf seine Frage erhielt Kira nicht, stattdessen sah er nur noch das irre Grinsen auf Nika's Lippen. Als Kira an dieser runterschaute, bemerkte er, wie sie etwas in der Hand hielt und als er erkannte was es war, lief es ihm eiskalt den Rücken herunter.

"Meine...meine Geldbörse! Wann hast du..."

"Du hättest mich direkt töten sollen, Kira. Denn jetzt..."

Und damit löste Nika den Führerschein aus der Geldbörse, bevor sie diese zur Seite warf.

"...wird jeder über deine Identität Bescheid wissen, Kira Yoshikage."

"DU...DU MISTSTÜCK! ICH WERDE DICH TÖTEN!"

*KLICK!*

Kira rührte sich nicht mehr als er den Druck fühlte, der gegen seine Brust ausgelöst wurde. Nika wusste, dass sie nicht mehr viel tun konnte, ihr Leben stand auf Messers Schneide aber so konnte sie sich etwas Zeit verschaffen. Es war das erste Mal, dass sie eine Pistole mit The Void erstellte aber wenn sie sie korrekt einsetzte, konnte auch diese Art von Pistole lebensgefährlich werden.

"Fahr zur Hölle...Kira Yoshikage."

Und löste sich ein Schuss bevor Kira hochgeschleudert wurde und beim Aufprall mehrere Mülltonnen umwarf. Regungslos blieb er liegen. Die Tinte, die zu der Kugel wurde, die Kira niederstreckte, kehrte wieder in Nika's Körper zurück und als Nika in der Ferne die Stimmen von Josuke und Okuyasu wahrnahm, lächelte sie bevor ihre Kraft sie endgültig verließ und sie für einen Moment die Augen schließen wollte.

\*~\*

"NIKA! NIKA, WACH AUF!"

"Keine Sorge, sie ist nur ohnmächtig. Ich kümmere mich um Jotaro und sie."

"Die beiden haben ganz schön was abbekommen."

"Sie hat sich...sehr gut geschlagen. Nika, du hast es echt drauf!"

Während Josuke die junge Frau sowie Jotaro anfang mit Crazy Diamond zu heilen, wandte sich Okuyasu Kira zu, der anscheinend gerade auf dem Weg war sich fortzuschleichen. Sein Glück, dass Nika's Kugel sein Herz verfehlt hatte, so konnte er sich immer noch von Ort und Stelle wegrobben bis die Jungs eintrafen und es ihm

eiskalt über den Rücken lief als die beiden zu ihm sprachen. Natürlich fand Josuke trotz Kira's List heraus, dass es sich bei ihm um den Mörder handelte. Die Tatsache, dass Kira Josuke bat ihn zu heilen, war Josuke Gewissheit genug, dass es sich hierbei um den Mörder handelte. Er konnte Crazy Diamond sehen, das war alles, was Josuke brauchte.

"Verdammt, ich bin zu ungeduldig geworden! Dann bleibt mir nur noch eine Möglichkeit! KILLER QUEEN!"

Mit Schrecken sahen die anderen zu, wie sich Kira selbst die Hand abhackte. Zwischenzeitlich waren auch Jotaro und Nika, die von Crazy Diamond geheilt wurden, wieder zu sich gekommen und sahen nun fassungslos zu, wie weit Kira ging um sich aus dieser heiklen Situation herauszuwinden.

"Wa...WAS TUST DU DA, DU MISTKERL?"

"D-das sieht man doch, oder nicht? Ich habe mir die Hand abgeschlagen! Es tut furchtbar weh, ich weine sogar und blute sehr stark! Aber das...ist nur ein kleiner Rückschlag! Heute werde ich nicht gut schlafen können aber ab morgen werde ich wieder ein ruhiges Leben führen können...auch wenn das heißt, dass ich den Drang zu töten unterdrücken muss. Ich werde weiterleben."

Die abgeschlagene Hand wurde transformiert und panisch sah Jotaro, wie diese die Form eines neuen Heart Attacks annahm und während dieses auf Josuke zufliegte ergriff Kira die Flucht.

"PASS AUF, JOSUKE! DIESE TEIL REAGIERT AUF WARME KÖRPERTEMPERATUR! ES WIRD EXPLODIEREN WENN ES DIR ZU NAHE KOMMT! MAN KANN ES NICHT ERSCHLAGEN!"

"Wer hat denn gesagt, dass ich es erschlagen will, Jotaro?"

Zwar schlug Crazy Diamond auf Heart Attack ein, dieses wurde kurz darauf in seine ursprüngliche Form zurückverwandelt.

"Die Hand! Das ist Kira's Hand!"

"Es ist zwar ein bisschen ekelhaft aber sie wird uns zu Kira führen! Kommt, hinterher!" Nika, die mittlerweile auch wieder auf den Beinen war lief neben Josuke her. Dieser besorgt zu ihr während sie zu ihm sprach.

"Sein Name ist Kira Yoshikage, er wohnt hier in Morioh und ist 33 Jahre alt! Sein Stand, Killer Queen, ist ein Stand mit kurzer Reichweite!"

"Woher weißt du das?"

"Es stand alles in seinem Führerschein, den ich ihm entwenden konnte!"

Okuyasu war voller Zorn während sie der Hand durch die Straßen Morioh's folgten.

"Verdammt, wo will der Kerl nur hin?"

"Wohin er auch will, der ist am Arsch!"

Doch als sie schließlich am Salon Cinderella ankamen, blickte die Truppe mehr als verwirrt drein.

"W-was will er denn hier?"

"Was ist das für ein Laden, Josuke?"

"Ein Salon einer Standuserin, die das Aussehen ihrer Kunden verändern kann."

"Sowas wie ein Schönheitssalon? Aber...wieso?"

"AYA! DR. AYA, SIND SIE DA?"

Josuke stieß die Tür auf, im Vorraum lagen Kira's Klamotten blutüberströmt. Als sie sich ihren Weg weiter in den Salon bahnten, kam jede Hilfe zu spät. Aya lag am Boden, ihr Körper in einem merkwürdigen Winkel verdreht und Blut floss aus ihrem Mund. An ihrem Hals konnte Josuke ein tiefes Loch ausmachen.

"AYA! Was ist hier geschehen?"

Geschockt schaute Nika auf die junge Frau herab, deren Blick starr zur Decke gerichtet war. Dann fiel ihr Blick auf den Mann, der am Tisch saß.

"Ist das...Kira Yoshikage?"

Doch Jotaro schüttelte den Kopf.

"Nein, das ist jemand anderes! Der hier hat noch seine linke Hand!"

"ABER...OH GOTT, IHM FEHLT SEIN GESICHT! Auch die Rillen an seinen Fingern fehlen! Was ist...was ist hier passiert?"

Zitternd lehnte Nika sich gegen die Wand hinter sich. Am liebsten hätte sie sich übergeben. Dann fiel ihr auf, dass die Frau am Boden sich bewegte.

"Er...er hatte den gleichen Anzug an. Dieser Mann...Kira...er brachte diesen Mann hier zu mir und tötete ihn vor meinen Augen! Es war furchtbar! Er zwang mich mit Cinderella sein Gesicht zu verändern sowie Haare und die Papillarleisten!"

"Er...er ist also nun...jemand anderes?"

"J-ja. Sein Gesicht...er ist...er ist..."

Mit letzter Kraft versuchte Aya sich aufzurichten und Josuke reagierte sofort um sie zu heilen, doch Jotaro hielt ihn zurück.

"FASS SIE NICHT AN, JOSUKE! DAS IST EINE FALLE! KOMM DA WEG!"

Im letzten Moment konnte Okuyasu mit The Hand die Truppe zu sich ziehen, so dass sie gegen die Wand schleuderten als die Explosion den Laden erschütterte und Aya in tausend Teile riss. Kira hatte vorsorglich gehandelt, ansonsten wäre seine Tarnung endgültig aufgefliegen.

"AYA!"

"JOSUKE, HINTER DER TÜR!"

"DU ENTKOMMST UNS NICHT, KIRA DU FEIGES SCHWEIN!"

Wütend und voller Zorn lief die Gruppe nach draußen...doch dort fanden sie nur eine Horde Geschäftsleute vor. Alle ähnlich gekleidet und dieselben Haare...doch keine Spur von Kira.

"Er ist weg. Er ist weg! Wir haben ihn verloren!"

Verzweifelt stellte sich Nika in die Menge und weinte.

"KIRA, DU DRECKIGER FEIGLING! ZEIG DICH, DU MISTKERL!"

In jenem Moment nahm Okuyasu sie von hinten in den Arm.

"Alles ist gut. Wir...sollten besser nach Hause gehen. Wir sind hier nicht sicher. Kira könnte nun jeder von diesen Männern sein."

Voller Angst blickte Nika in die Menge. Sie hatte versagt und nun standen sie wieder am Anfang aber eins war ihr klar, Kira musste aufgehalten werden! Wie auch immer sie das anstellen sollten...und obwohl sie versuchte in jenem Moment voller Hoffnung zu sein, so erlosch auch der letzte Hoffnungsschimmer in ihrer Brust als sie in die Menge sah, die die Truppe verwirrt anblickte. Kira war fort und mit die Hoffnung in jemals zu fangen."